Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 75 (1982)

Rubrik: Wir organisieren einen Markt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir organisieren einen Markt

Sie fuhren verkleidet auf einem Karren von Ponys gezogen über den Freitagsmarkt und verteilten Plakate. Die Leute wunderten sich natürlich über diesen eher ungewohnten Auftritt.

Auf dem originell gestalteten Blatt war zu lesen:

Wir sind am nächsten Samstagmorgen, den 15. März, auf unserm Schulhausplatz und verkaufen Ihnen lauter Überraschungen.

Aktion: Kinder helfen Kindern

Der Erlös ist für die Errichtung des Kindergartens Solina in einem Bergdorf bestimmt. Mehr über diese Aktion erfahren Sie an unsern Ständen. Sie sind alle herzlich eingeladen. Es wird läss.

Vorangegangen war, dass Fränzi ihre Winterferien in einem kleinen Bergdorf im Unterengadin verbracht hatte und durch Zufall von dem dortigen Kindergartenproblem erfuhr. Wieder in der Schule, erzählte sie den Kameraden davon. Die wollten spontan helfen. So kam man auf die Idee, einen Markt zu organisieren. Folgende Liste wurde erstellt:

1. Gruppe:

Organisation

Absprechen mit Lehrer und Schulhausabwart. Erlaubnis Schulpflege. Organisation von Ständen. Kostenvoranschlag.

2. Gruppe:

Dekoration und Werbung

Plakate entwerfen, ausführen, verteilen, aufhängen, Mundpropaganda.

Marktstände möglichst einladend dekorieren, evtl. auch Photos vom Kindergarten auf eine Wand aufheften, beschriften.

3. Gruppe:

Aktionen während des Marktes

Von Zeit zu Zeit Informationen durchgeben (Lautsprecher oder Ausrufrohr).

Maronibrater organisieren und ihn bitten, den Erlös zu teilen.

Marktmümpfeli: Mit Selbstgebakkenem umhergehen und austeilen. Jedes Stück kostet 10 Rappen.



Lose verkaufen: Nicht mehr gebrauchte aber noch schöne Spielsachen, Bilderbücher, Jugendbücher sammeln, damit einen Flohstand herrichten und zu einem Einheitspreis verkaufen.

4. Gruppe:

Werkgruppe

Salzteigfiguren basteln.

Überraschungstüten füllen.

Kärtchen herstellen.

Bastelschachteln mit selbstgeschriebenen Anleitungen zusammenstellen.

Windeln färben, mit Holzkügel-

chen an allen Enden versehen, als popige Halstücher anbieten.

5. Gruppe:

Für den Verkauf verantwortlich

Preise bestimmen (nach Absprache mit 4. Gruppe).

Verkaufen, Kassen herstellen, mit Kleingeld füllen (Wechselgeld ist wichtig!).

Abrechnen.

6. Gruppe:

Verhandlungen mit dem Bergdorf

Alle Informationen an die Klasse weitergeben.

Sitzungen in der Klasse einberufen.

Korrespondenz sammeln.

Erlös einzahlen.

In Kontakt bleiben.

Jede Gruppe hat der anderen, falls diese in Zeitnot kommt, zu helfen. Das Ganze ist ein Klassen-unternehmen und gelingt ganz sicher, wenn alle einander helfen. Märkte können auch zu anderen Zwecken organisiert werden:

 Zum Auffrischen der eigenen Klassenkasse für Reisen, Ferien, Unternehmungen, Anschaffungen.

- 2. Zur Unterstützung anderer Hilfsaktionen. Es gibt auch bei uns noch viel zu tun!
- 3. Aus Plausch, ohne Profit zu machen (um die Tage vor den Ferien etwas zu beleben).
- Weihnachtsmarkt: Austausch selbstgebastelter Weihnachtsgeschenke. usw.

Viel Spass! Vielleicht berichtet ihr von euren Märkten oder sendet Photos. Vielleicht habt ihr sogar Lust, eine Reportage zusammenzustellen? Ich bin gespannt darauf.

M.T. Sialm

